

Best Issuer SME Bonds 2019

Katjes International GmbH & Co. KG

Text: Christian Schiffmacher

Als bester Anleiheemittent im Bereich ASME Bonds 2019 (Mittelstandsanleihen) wird die Katjes International GmbH & Co. KG ausgezeichnet. Das Unternehmen hat im April 2019 eine Unternehmensanleihe mit einem Zielvolumen von 100 Mio. Euro und einer Laufzeit von 5 Jahren emittiert. Die Anleihe wurde mit einer Zinsspanne von 4,25% bis 4,50% angeboten. Aufgrund der hohen Nachfrage von Investoren wurde die Zeichnungsfrist bereits am ersten Tag, um 14.00 Uhr, vorzeitig beendet. Das finale Emissionsvolumen betrug 110 Mio. Euro, also 10% mehr als das ursprüngliche Zielvolumen. Der Kupon wurde mit 4,25% am unteren Ende der Spanne festgelegt. Zur Überzeichnung wurden keine Angaben gemacht. Dem Vernehmen nach wurden alle Orders über Direct Place, also die Zeichnungsfunktionalität der Deutschen Börse, zu 100% zugeteilt. Orders von institutionellen Investoren wurden repartiert. Vom platzierten Volumen in Höhe von 110 Mio. Euro wurde die Anleihe im Volumen von 22 Mio. Euro über Direct Place, also vorwiegend von Privatanlegern, geordert. Das ist das mit deutlichem Abstand höchste Volumen, das ein mittelständischer Anleiheemittent in den letzten Jahren über Direct Place platzieren konnte.

Am 15.01.2020 notierte die Anleihe bei 105,50%. Zur positiven Kursentwicklung kommen Stückzinsen von 4,25% p.a.

Gründe für den Erfolg

Im Geschäftsjahr 2018 konnte Katjes International den Umsatz um 14,8% auf 308,4 Mio. Euro steigern. Das operative Konzernergebnis (EBITDA) stieg um 17,5% auf 70,4 Mio. Euro. Die Verbesserung des Ergebnisses resultiert zum einen aus der Einbringung der französischen und belgischen Tochtergesellschaften in die französische Carambar & Co. gegen Gewährung eines 23%-Anteils und insgesamt 19,5 Mio. Euro in bar. Zum anderen durch eine weitere Verbesserung der Profitabilität im operativen Geschäft des Katjes International Portfolios, trotz deutlich gestiegener Ausgaben für Werbung, insbeson-



Katjes International-Management Stephan Milde (links) und Tobias Bachmüller

dere für die Marken Treets, Sperlari und Lutti. Der um die Effekte aus der Einbringung der französischen und belgischen Tochtergesellschaften bereinigte EBITDA betrug 23,8 Mio. Euro (2017: 21,1 Mio. Euro) und die EBITDA-Marge 7,7% (2017: 7,9%). Das Konzernergebnis erreichte 2018 rund 52,6 Mio. Euro (2017: 43,5 Mio. Euro), wodurch sich die Konzerneigenkapitalquote auf 43,2% (2017: 26,3%) verbesserte.

Auch die bondspezifischen Kennzahlen auf Basis des Geschäftsjahres 2018 können sich sehen lassen:

- EBITDA Interest Coverage: 9,5 (Empfehlung: min. 2,5*)
- EBIT Interest Coverage: 7,7 (Empfehlung: min. 1,5*)
- Net Debt / EBTIDA: 1,1 (Empfehlung: max. 5*)

*) Empfehlungen im ehemaligen Best Practice Guide für Unternehmensanleihen im Entry Standard.

Ende August 2019 hat Katjes International 25% der britischen Candy Kittens Limited erworben. Das 2012 von Jamie Laing, dem Star aus der preisgekrönten britischen TV-Serie „Made in Chelsea“, und Ed Williams gegründete Unternehmen hat sich mit seinen innovativen Gourmet Sweets in authentischen Geschmacksrichtungen und originellen Verpackungen schnell zu einer

bekannten Candy-Marke in Großbritannien entwickelt. Alle Produkte sind 100% vegetarisch, glutenfrei und werden ohne künstliche Aromen oder Farbstoffe hergestellt. Im November 2019 wurde ein Vertrag zur Aufstockung ihrer Beteiligung an der britischen Candy Kittens Limited auf über 50% des Stammkapitals unterzeichnet.

Die rechtlich selbständige Katjes International GmbH & Co. KG ist gemeinsam mit ihren Schwestergesellschaften Katjes Fassin GmbH + Co. KG und Katjesgreenfood GmbH & Co. KG Teil der Katjes-Gruppe. Katjes International verfolgt einen „Buy-and-Hold“-Ansatz und akquiriert Unternehmen mit etablierten Marken innerhalb des europäischen Süßwarenmarkts. Zu dem Unternehmen gehören die vier Tochtergesellschaften Sperlari in Italien, die deutschen Gesellschaften Piasten und Dallmann Pharma Candy sowie Harlekintjes in den Niederlanden und die Beteiligung von 23% an der französischen Carambar & Co. (CPK).

Eckdaten der Katjes International-Anleihe

Emittent	Katjes International GmbH & Co. KG
WKN / ISIN	A2TST9 / DE000A2TST99
Volumen	110 Mio. Euro
Kupon	4,25% p.a.
Emissionsvaluta	12.04.2019
Laufzeit	12.04.2024
Aktueller Kurs	105,50% (15.01.2020)
Status	nicht nachrangig, nicht besichert
Listing	Open Market
Internet	www.katjes-international.de/

BOND MAGAZINE Awards 2019

Text: Christian Schiffmacher

Für das Jahr 2019 vergibt das BOND MAGAZINE bereits zum neunten Mal die BOND MAGAZINE Awards, wobei für 2019 erstmal nur ein Award vergeben wird. Der Preisträger für das Jahr 2019 ist die Katjes International GmbH & Co. KG, die als bester Emittent im Bereich SME Bonds (Mittelstandsanleihen) ausgezeichnet wird.

Auswahl des Preisträgers

Für die Auswahl der Preisträger ist die Performance der Anleihe ein wesentlicher Aspekt, aber nicht das einzige Kriterium. Fast ebenso wichtig sind die Kennzahlen. So wurde beispielsweise im Vorjahr u.a. die SOWITEC Group ausgezeichnet, die Anleihe notierte bei der Verleihung des Awards lediglich bei 100,10% und die Anleihe war noch nicht voll platziert. Doch die bond-spezifischen Kennzahlen waren überragend. Die 6,75% SOWITEC-Anleihe 2018/23 (ISIN DE000A2NBZ21) notiert inzwischen bei 105,00% (Stand: 15.01.2020). Anleger können sich somit über einen klar zweistelligen Wertzuwachs (Kursgewinn plus Zinsen) freuen.

Ein Punkt, der häufig diskutiert wird, ist die Einbindung einer Jury. Bei den BOND MAGAZINE Awards gibt es keine Jury. Der Grund ist recht einfach: Gerade bei Mittelstandsanleihen gibt es unseres Erachtens fast niemanden, der hierfür in Frage kommt, d.h. das nötige Fachwissen und die nötige Neutralität hat. Denn fast alle denkbaren Jurymitglieder bekommen in irgendeiner Weise eine Vergütung oder Zahlung durch die Anleiheemittenten.

Nicht maßgeblich für die Auswahl sind Platzierungserfolg oder Kommunikation. Banken und Berater feiern Anleiheemissionen häufig als „Erfolg“, wenn die Anleihe voll platziert wurde. Dies kann für Anleiheinvestoren jedoch kein geeignetes Auswahlkriterium sein. Gerade bei SME-Bonds haben sich einige Anleihen, nach einer zunächst schleppenden Platzierungsphase, sehr gut entwickelt. Der Preisträger

des letzten Jahres, die SOWITEC Group, ist hierfür das beste Beispiel, aber auch die im Jahr 2017 platzierte Photon Energy-Anleihe.

Auch die „Kommunikation“ ist für viele (Privat-)Anleger nicht das entscheidende Kriterium, denn sie kommunizieren übli-

cherweise nicht direkt mit dem Unternehmen. Für Privatanleger ist es zweitrangig oder gänzlich uninteressant, ob gut kommuniziert wurde oder ob wir hinter den Informationen herlaufen mussten. Auch Private Placements, bei denen häufig nur sehr eingeschränkt kommuniziert wird, können sich sehr gut entwickeln.

Entwicklung der Katjes International-Anleihe 2019/24

